

SLP Riem

Stationsprüfung für Stuten in
München-Riem im November 2018

Foto: (C) Hubert Fischer

Die Reitponystute Gwyn Lady Honeybee v.
Kelts de Angelo a.d. Gwyn Ladybird v. Gwyn Myrddin hat im November
2018 den 14-Tage-Stationstest in München-Riem erfolgreich absolviert
und wird jetzt beim ZFDP als Leistungsstute geführt.

Foto: (C) Charlie Zaritzky

Besonders stolz ist die Züchterin, auf
die Noten des Prüfungsleiters, der Honey in Umgänglichkeit und
Verhalten mit 9,5 und in Springanlage-Freispringen mit 8,5 bewertet
hat, obwohl Freispringen im Vorfeld nicht geübt werden konnte,
sondern nur einzelne kleine Steilsprünge an der Longe.

Honey geht sowohl väterlicher- als
auch mütterlicherseits auf hochechfolgreiche Spring- und
Vielseitigkeitsponies zurück: darunter die zweimaligen
Mannschaftssieger im Pony-Nationenspringen der Fiera Cavalli
Internazionale di Verona, Goldkönig (Welsh Partbred) und Cevaringo

(Welsh A), Cevaringo dabei einmal Zweiter im Einzel als mit Abstand kleinstes Pony, sowie den bis Klasse M erfolgreichen Welsh Partbred Boomer und den mit L-Siegen und -Platzierungen gegen Großpferde erfolgreichen Welsh B-Hengst Godolphin Big Ben.

Honey`s

Großmutter Leika (75% Welsh) hat die Feldleistungsprüfung in Achselschwang 1991 (gerittener Springparcours, Dressurprüfung und Mindestleistung) 16-jährig als Ponysiegerin absolviert, nachdem sie in den beiden Jahren zuvor noch die letzten beiden ihrer vier Fohlen geboren hatte.

Honey`s Großvater Gwyn Myrddin war Overall-Welsh-Jugendchampion aller 5 Sektionen in Augsburg 1982 und dort auch zweijährig Reservesieger der Partbredhengste aller Altersklassen, sein Vater Hoefke`s Goldkönig u.a. 18-jährig noch Reitponysieger der Landeshengstschau in Nürnberg 1988.

Honey`s väterlicher Großvater De Merels Demis wurde Elitehengst als seine ältesten Nachkommen erst vier Jahre alt waren.

Wir gratulieren der Züchterin + Besitzerin Martina Spes aus Gräfelting herzlich!